Maschinen- und Anlagenführer*in – BA-Projekt***
mit Schwerpunkt Metall- und Kunststofftechnik

(1) Die Dauer verlängert sich ggf., sofern Feiertage in den Modulzeitraum fallen bzw. Urlaub geplant wird.
*** UE = Unterrichtseinheit à 45 Minuten während der Theoriephase**
**** h = Zeitstunde à 60 Minuten während der betrieblichen Qualifizierungsphase**
***** Projekt der Bundesagentur für Arbeit zur „Optimierung der Qualifizierungsangebote für gering qualifizierte Arbeitslose“**

TQ 1: Bauteile und Baugruppen (Dauer[1]: 24 Wochen)

Inhalte: Vorbereitung des Herstellungsprozesses, Herstellung von Bauteilen und Baugruppen nach technischen Unterlagen, Qualitätssicherung im Herstellungsprozess, Feststellung und Behebung von Störungen im Herstellungsprozess, Dokumentation und Weitergabe von Informationen
Dauer[1]: 14 Wochen (560 UE*)
Betriebliche Qualifizierungsphase
Dauer[1]: 10 Wochen (400 h**)

TQ 2: Maschineneinrichter (Dauer[1]: 20 Wochen)

Inhalte: Einrichtung von Maschinen und Anlagen, Bestückung und Umrüstung von Maschinen und Anlagen, Qualitätssicherung, Sicherstellung der Materialzufuhr, Dokumentation und Weitergabe von Informationen
Dauer[1]: 12 Wochen (480 UE*)
Betriebliche Qualifizierungsphase
Dauer[1]: 8 Wochen (320 h**)

TQ 3: Qualitätskontrolle (Dauer[1]: 12 Wochen)

Inhalte: Auswahl von Prüf- und Messinstrumenten, Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit, Durchführung von Kontrollen nach Prüfplänen, Auswertung von Messergebnissen und ggf. Einleitung von Korrekturmaßnahmen, Dokumentation von Prüfergebnissen
Dauer[1]: 8 Wochen (320 UE*)
Betriebliche Qualifizierungsphase
Dauer[1]: 4 Wochen (160 h**)

TQ 4: Maschinenwartung (Dauer[1]: 12 Wochen)

Inhalte: Erkennen und Beheben von Störungen, Wartung, Durchführung von Reparaturen, Dokumentation und Weitergabe von Informationen
Dauer[1]: 8 Wochen (320 UE*)
Betriebliche Qualifizierungsphase
Dauer[1]: 4 Wochen (160 h**)

Schrittweise zum anerkannten Berufsabschluss

Mit der Teilqualifizierung können Sie Schritt für Schritt in vier TQs den Berufsabschluss zum Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) mit dem Schwerpunkt Metall- und Kunststofftechnik erreichen. Jede TQ enthält neben einer Theoriephase auch eine betriebliche Qualifizierungsphase in Unternehmen der Region.

Bei erfolgreicher Kompetenzfeststellung erhalten Sie nach jeder TQ ein Zertifikat inklusive Kompetenzfeststellungsergebnis, das bundesweit anerkannt ist. Nach erfolgreichem Abschluss aller TQs können Sie sich zur Externenprüfung bei der zuständigen Kammer anmelden.

Die TQs können auch als TQplus – ergänzt durch Förderunterricht mit individuellen Schwerpunkten – durchgeführt werden.

TQplus richtet sich an Menschen mit Bedarf an zusätzlicher Lern- und Integrationsunterstützung (z. B. Migrant*innen und Langzeitarbeitslose), an- und ungelernte Beschäftigte und geringqualifizierte Arbeitsuchende. TQplus beinhaltet neben der fachlichen Qualifikation ergänzenden Unterricht zur individuellen Kompetenzförderung und pädagogische Unterstützung. Zusätzlich vermittelt TQplus auch Strategien für die aktive und erfolgreiche Gestaltung des weiteren Berufswegs.

Die Dauer der Theoriephase verlängert sich dadurch um 240 Unterrichtseinheiten, das entspricht 30 Tagen in Vollzeit. Die betriebliche Qualifizierungsphase kann sich um 1 - 2 Wochen erweitern. Zugangsvoraussetzung ist mindestens das Sprachniveau B1. Vor Beginn eines TQs findet ein Beratungsgespräch vor Ort statt.

Beteiligte Bundesländer:

Baden-Württemberg, Berlin und Brandenburg, Bayern, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein. Mehr dazu erfahren Sie unter der Rubrik AGI TQ-Netzwerk.

Wenn Sie sich für die Teilqualifizierung im Detail interessieren, dann nehmen Sie gerne hier Kontakt mit uns auf.